

## TINTENSTRAHLDRUCKER



### Textdrucker für alle Systeme



#### Jetprinter 3000 Color

Lexmark, Dietzenbach

Tel. 0130/844222

<http://www.lexmark.de>

Rund 450 Mark

## TINTENSTRAHLDRUCKER



### Schwächen bei der Textausgabe



#### JP 790

Olivetti Lexikon, Frankfurt/M.

Tel. 069/66922213

<http://www.olivettilexikon.com>

Rund 500 Mark

Lexmark hat den Drucker als Arbeitspferd mit dem Schwerpunkt Textausgabe auf allen Plattformen konzipiert. Er kommt mit Treibern für die Betriebssysteme Windows 3.11, 95 und NT 4.0 sowie OS/2. Diese Anforderung erfüllt der Jetprinter: Die Geschwindigkeit im Schwarzweiß-Modus war ordentlich, Texte wirkten trotz einzelner Tintenspritzer sauber, und der Seitenpreis liegt bei nur rund 4,5 Pfennig. Farbgrafiken brachte er wegen der maximalen Auflösung von 600 x 300 dpi recht grob gerastert aufs Papier. Die Farbtreue und -verläufe waren aber okay. Der Seitenpreis ist mit knapp 29 Pfennig hoch, die Geschwindigkeit niedrig. Auf den Drucker gibt es 12 Monate Garantie. Die Hotline war manchmal schwer zu erreichen. Die Mitarbeiter waren fachkundig. Der Preis von rund 450 Mark ist angemessen. Damit erreicht der Jetprinter 3000 Color in unserer Rangliste Platz 15.

BERND WEESER-KRELL

In Sachen Geschwindigkeit waren die Ergebnisse zwiespältig: langsamer Farbdruck, flotte Textausgabe. Auffällig: Im Monochrom-Modus war der Tintenstrahler unter Windows 95 deutlich schneller als unter Windows 3.11. Der Textdruck wirkte aber unsauber. Schon mit bloßem Auge waren deutliche Tintenspritzer (immer auf der linken Randseite der Buchstaben) zu erkennen. Die Farbdrucke (600 x 600 dpi) gefielen uns: gleichmäßige Farbübergänge und schöne Farben. Positiv bewerten wir, daß Olivetti optional Druckköpfe mit separaten Tintenpatronen anbietet. Auf diese sollten Sie auch aus Kostengründen zurückgreifen: Gegenüber den Einmal-Druckköpfen halbieren sich die Seitenpreise (Farbe: 24 Pfennig, Schwarzweiß: 5 Pfennig). Olivetti gibt 12 Monate Garantie, die Hotline-Nummer war ständig belegt. Der Preis von rund 500 Mark ist für das Gebotene recht hoch: Platz 22.

BERND WEESER-KRELL

